



Naturnaher Gewässerausbau des Altfeldgrabens im Niederkamper Forst

Umgehungsgerinne Feuerlöschscheinrichtung



www.lineg.de
LINEG
Linksniederrheinische
Entwässerungs-Genossenschaft
 Körperschaft des öffentlichen Rechts
 Friedrich-Heinrich-Allee 64
 47475 Kamp-Lintfort
 Telefon: 02842/960-0
 Telefax: 02842/960-499
 lineg.vs@lineg.de
 www.lineg.de



LINEG - Verantwortung für die Umwelt

Naturnaher Gewässerausbau des Altfeldgrabens im Niederkamper Forst

Die LINEG wird noch im Juli 2014 mit den Bauarbeiten zum naturnahen Ausbau des Altfeldgrabens beginnen. Das Gewässer verläuft im Niederkamper Forst und mündet an der Stadtgebietsgrenze von Kamp-Lintfort zur Gemeinde Issum in die Issumer Fleuth.

Das Gebiet ist von bergbaubedingten Veränderungen betroffen, die die Durchführung wasserwirtschaftlicher Regulierungsmaßnahmen erforderlich machen. So muss der Altfeldgraben zur Sicherung der Gebietsentwässerung größere Wassermengen aufnehmen. Im heutigen Zustand wäre das Gewässer den zukünftigen Aufgaben nicht gewachsen. Daher wird parallel zum unteren Grabenabschnitt auf einer Länge von 430 m ein zweiter Gewässerlauf angelegt.

Der Gewässerausbau umfasst des Weiteren folgende Einzelmaßnahmen:

- Umgestaltung der im Baerlag-Graben liegenden alten Einleitungen zu einem gewässerparallelen Einlaufkolk und Reduzierung der Einleitmenge
- Verlängerung der Druckleitung der Vorflutanlage (PAV) Niederkamper Forst bis zum geplanten neuen Gewässerlauf des Altfeldgrabens
- Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit des bestehenden Altfeldgrabens
- barrierefreie Umgestaltung der Bewässerung der Torfkuhle Brückerheide
- Abbruch der verfallenen Angelhütte mit Steg und Bootshaus im Naturschutzgebiet Torfkuhle Brückerheide.

Der neue Gewässerlauf wird den heutigen ökologischen Anforderungen entsprechend gestaltet. Das Gewässerbett wird naturnah ausgeformt, mit gewässertypischen Strukturelementen angereichert und einer weitgehend natürlichen Entwicklung überlassen. Zudem wird ein breiter Gewässerrandstreifen aus der Nutzung genommen. Diese Flächen werden dann ebenfalls der spontanen Vegetationsentwicklung überlassen, mit heimischen Gehölzen bepflanzt oder als extensives Wiesen-grünland angelegt.

Der ökologische Zustand des bestehenden Altfeldgrabens wird durch die Verringerung des Wasserabflusses verbessert. Die ökologische Durchgängigkeit des Gewässersystems wird wiederhergestellt, indem Barrieren zurückgebaut und ein Umgehungsgerinne um eine bestehende Feuerlöscheinrichtung inmitten des Niederkamper Forstes angelegt werden. Die Baumaßnahmen sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Die Gewässerausbaumaßnahme entspricht den Vorgaben der Richtlinie für die Entwicklung naturnaher Fließgewässer in Nordrhein-Westfalen sowie der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie und wurde von der LINEG mit den zuständigen Behörden abgestimmt.

Bei der Durchführung der Baumaßnahme werden Natur und Landschaft so weit möglich geschont. Wertgebende Landschaftselemente werden erhalten und vor baubedingten Einwirkungen geschützt.

Die LINEG bittet um Verständnis für mögliche, jedoch immer zeitlich eng begrenzte, Lärm- und Staubbelastungen.

Baerlagshof

Standort Bauschild

Niederkamper Forst

Torfkuhle Brückerheide

Issumer Fleuth

